

teilen bessere Kontrollen der Lenk- und Ruhezeiten als sehr wichtig bis wichtig, nur rund 11 Prozent halten diese Maßnahmen für unwichtig bis sehr unwichtig.

Die Ergebnisse verdeutlichen, unter welch schwierigen Rahmenbedingungen die BerufslenkerInnen ihre Tätigkeit ausüben und verdeutlichen, dass hinsichtlich der Verbesserung der Stellplatzsituation, der Durchführung der Weiterbildung, der Bezahlung und der Verhinderung von Gewalt und Angst im Arbeitsumfeld dringend Handlungsbedarf besteht.